


 Höfner Volksblatt  
 8832 Wollerau  
 044/ 787 03 03  
 www.hoefner.ch

 Medienart: Print  
 Medientyp: Tages- und Wochenpresse  
 Auflage: 4'915  
 Erscheinungsweise: 5x wöchentlich

 Themen-Nr.: 375.19  
 Abo-Nr.: 1074128  
 Seite: 9  
 Fläche: 30'840 mm<sup>2</sup>

## «Widertäktigs» von drei Komponisten

**Die drei Märcbler Musiker Marcel Oetiker, Florian Mächler und Pirmin Huber haben gemeinsam mit Christian Zünd eine neue CD eingespielt. Am Sonntag ist Taufe.**

Von Frieda Suter

*Ausserschwyz.* – Mit «Widertäktig» werden einerseits Ländlermusik-Stücke bezeichnet, die nicht den gängigen Taktmustern entsprechen; andererseits ist es Programm der neuesten CD von Marcel Oetiker und drei Musikerkollegen. Mit je vier Kompositionen von Marcel Oetiker, Florian Mächler und Pirmin Huber kommen auf dem Tonträger alle zwölf Tonarten zum Zug. Schwyzerörgeli, Gitarre und Kontrabass werden abwechselnd als Hauptinstrumente eingesetzt. Wie im Jazz gibt es Solopartien und Raum für Improvisation. Der Rheintaler Schlagzeuger Christian Zünd unterstützt das Spiel der drei Märcbler Musikprofis mit verschiedenen Perkussionsinstrumenten. Immer wieder schimmert der Bezug zur Ländlermusik durch. Wobei vorwiegend wenig benutzte Felder ausgelotet werden und manches auf Anhieb nicht nach Ländler im bekannten Sinn tönt.

### Neue Dimensionen erschlossen

Die Titel lassen jeweils auf die Taktart schliessen. «Füüf gäg einä» umschreibt zum Beispiel den Fünfvierteltakt, «Ä Schnägg» den Fünfsechzehnteltakt. Während Florian Mächlers Kompositionen zum Teil an Pop erinnern, entführt Pirmin Huber die Zuhörer unter anderem in sphärische Ebenen und Marcel Oetiker lässt zwischen virtuoseren Passagen typische Ländlerelemente einfließen. Für Letzteren bestand die zusätzliche He-

rausforderung darin, alle Tonarten auf dem C-gestimmten Schwyzerörgeli umzusetzen. Die Ideen und das Können der vier Musiker erschliessen neue Dimensionen; aber auch eine gewisse Ironie ist spür- respektive hörbar.

Live zu hören ist «Widertäktigs» am Sonntag ab 11 Uhr im Kulturklub Diogenes in Altstätten, dem Heimatort von Christian Zünd.

### Tanz auf vielen Hochzeiten

Der 33-jährige Altendörfler Marcel Oetiker hat als erster (es gibt bereits eine Nachfolgerin) Schweizer Musiker mit dem Schwyzerörgeli den Bachelor-Abschluss geschafft. Mittlerweile studiert er Komposition und Theorie an der Hochschule der Künste in Bern (HKB). Bei aller musikalischer Tiefe bekräftigt Marcel Oetiker: «Ländlermusik habe ich nie aufgegeben – ganz im Gegenteil». Entspre-

chend ist er nächste Woche in Zürich mit der Klang- und Bildreise «Wysel» zu hören.

Die Handlung entführt in die wilden Urzeiten der Ländlermusik und beschreibt, wie der muntere Wysel jodelnd und geigend die Welt zum Tanzen brachte und sich selbst damit ins Grab bugsierte. Das alles mit dem Fazit: «Also sein einziger Fehler war, dass er einfach gelebt hat.»

Florian Mächler hat sich als Gitarrist und mit verschiedenen Projekten (Floma-forte) einen Namen geschaffen. Pirmin Huber studiert an der Musikhochschule in Luzern Kontrabass und tritt unter anderem heute Freitag ab 19 Uhr in Altdorf beim Projekt «Junge Töne» mit eigenen Kompositionen und vier Formationen auf.



Stellen am Sonntag in Altstätten die CD «Widertäktigs» vor: (v. l.) Marcel Oetiker, Florian Mächler, Pirmin Huber und Christian Zünd.

Bild zvg